LZ-Rheinland

Artikel vom 22.11.2022 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 09:08 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/wann-lohnt-das-separieren-von-guelle-und-gaerresten

Wann lohnt das Separieren von Gülle und Gärresten?



Foto: Maria Forstreuter-Wick

Die Separation von Gülle und Gärresten ist ein Thema mit steigender Bedeutung auf landwirtschaftlichen Betrieben und Biogasanlagen im Rheinland und darüber hinaus. Welche Vorteile das Verfahren bietet, schildert Bastian Lenert, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.

Einzelbetrieblich kann die Separation der flüssigen Wirtschaftsdünger unterschiedliche Vorteile bringen. Im Einzelnen sind hier zu nennen:

- Nährstoffseparation – Schaffung neuer Produkte unterschiedlicher Nährstoffzusammensetzung.
- Die Festphase ist deutlich transportwürdiger und die Gasausbeute höher.
- Die Dünnphase zeichnet sich durch eine gute Infiltration in den Boden aus: geringere Nährstoffverluste in stehenden Beständen, geringe Futterverschmutzung auf dem Grünland.
- Entlastung des Lagerraums für flüssige Wirtschaftsdünger.

Diese Vorteile treten jedoch nicht gleichwertig auf allen Betrieben auf. Ebenso ist nicht

jede am Markt verfügbare Technik für jede Gülle geeignet. Daher zunächst ein kurzer Überblick, welche Technik mit welchen Pluspunkten angeboten wird.

Mehr in LZ 47-2022 ab S. 38